

Erledigt

Mein erster Hackintosh - disk1s2: device is not readable

Beitrag von „geoback“ vom 30. März 2020, 10:46

Hallo Forum,

vielen Dank für die Unterstützung beim Erstellen vom "Boot-Stick" in diesem Thema [Fehlermeldung...](#) Mit der EFI von User: g-force konnte ich Clover booten und anschließend macOS Mojave installieren, bis siehe Anhang 1.jpg - Wenn ich dann neu vom "Boot-Stick" boote und in Clover den Eintrag "Boot macOS from 256SSDCrucial" auswähle (Anhang 2.jpg), dann bleibt der Bootvorgang mit "disk1s2: device is not readable" hängen (Anhang 3.jpg). Dieser Vorgang wiederholt sich 3 bis 4 Mal, endet immer mit "disk1s2: device is not readable"

ACHTUNG Mojave ist auf einer Crucial M500 2.5 SSD installiert, die früher in meinem iMac verbaut war, also ist da noch eine EFI Partition drauf. Im Rechner hängt die Crucial auf SATA6G_1 (Anhang 4.jpg) Die Bioseinstellung sind alle von [hier](#) übernommen:

Exit → Load Optimized Defaults : Yes

Advanced \ CPU Configuration → Intel Virtualization Technology: Enabled

Advanced \ System Agent (SA) Configuration → Vt-d: Disabled

Advanced \ PCH Configuration → IOAPIC 24-119 Entries: Enabled

Advanced \ Onboard Devices Configuration → RGB LED Lighting → When system is in sleep, hibernate or soft off states: OFF

Advanced \ AMP Configuration → Power On By PCI-E/PCI

Advanced \ Network Stack Configuration → Network Stack: Disabled

Advanced \ USB Configuration Legacy USB Support: Auto

Boot → Fast Boot : Disabled

Boot → Secure Boot → OS Type : Other OS

Was mach ich falsch?

VG, geoback

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 30. März 2020, 11:03

Hallo [geoback](#),

Hattest du vor der Installation über das Festplattendienstprogramm / Disk Utility die entsprechende Crucial Platte richtig formatiert?

Damit dir geholfen werden kann, wäre es toll, wenn du uns mal deinen EFI Ordner als zip Datei hier anhängt 😊

Lg

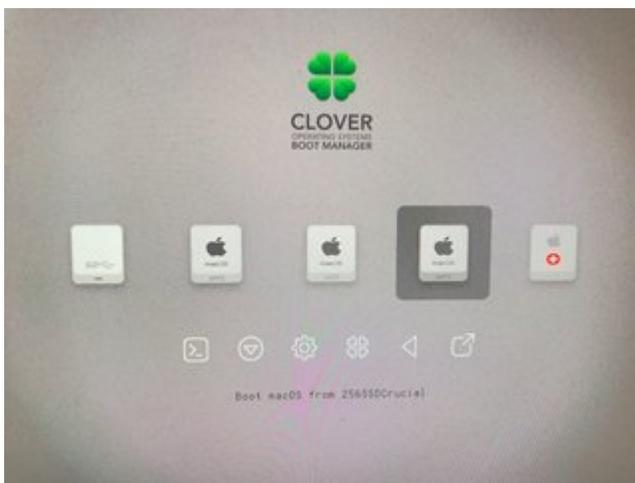
Beitrag von „g-force“ vom 30. März 2020, 11:43

Auf Bild 2.jpg sieht man weitere Bootmöglichkeiten - einer von denen beginnt sicher mit "Install from....".

Erstelle bitte 5 Bilder, auf denen je ein Eintrag markiert ist, damit man den zugehörigen Text lesen kann.

So finden wir den richtigen Eintrag, um deine Installation abzuschließen.

Beitrag von „geoback“ vom 30. März 2020, 13:23



Beitrag von „Basti Wolf“ vom 30. März 2020, 19:12

[geoback](#)

Schau mal hier, da scheint es gerade ähnliche Probleme zu geben. Vilt findest du dort hilfreiche Tipps 😊

[Bei Clover mehrere Auswahlmöglichkeiten nach Update 10.15.4](#)

Beitrag von „geoback“ vom 31. März 2020, 15:42

danke [Basti Wolf](#) und [g-force](#)

Mir ist allerdings nicht klar, welchen meiner oben in den 5 Fotos genannten Booteinträge ich ausführen muss, um die [Anleitung](#) von [g-force](#) zu machen. Oder wie lösche ich sonst die Install-Files?

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 31. März 2020, 16:27

hast du in deinem System noch eine weitere Festplatte drinnen ?

In dem verlinkten Beitrag gab es ein ähnliches Problem. Bei diesem verschwanden die weiteren Einträge im clover boatloader nach dem Ausbau einer weiteren Platte, die sich noch im System befunden hat.

Sollte bei dir ebenfalls noch eine weitere Festplatte im System verbaut sein, baue diese aus und boote neu

Beitrag von „g-force“ vom 31. März 2020, 16:39

Ich vermute stark, daß die "256SSDCrucial" nicht sauber und richtig formatiert wurde.

Starte die Installation erneut und rufe im Festplattendienstprogramm (FDP) oben links "Alle Geräte anzeigen" auf.

Dann die komplette Platte LÖSCHEN, nicht Partitionieren.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 31. März 2020, 16:51

[g-force](#) diese Vermutung hatte ich auch. Er meinte er hätte alles sauber eingerichtet und formatiert. 😊

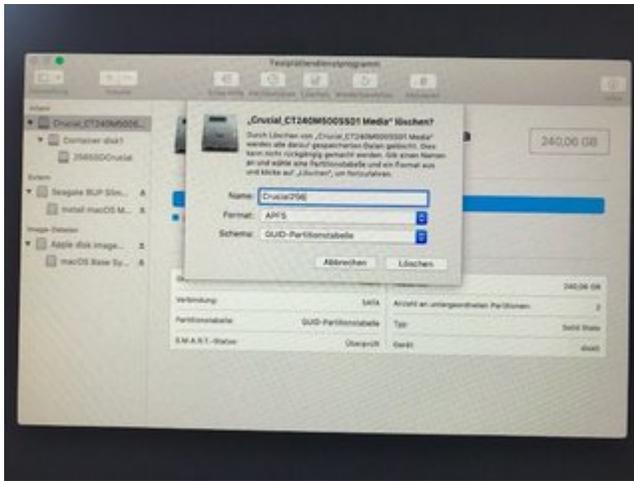
[geoback](#) am besten du befolgst den Rat von g-force und formatierst nochmal neu 😊

Beitrag von „geoback“ vom 1. April 2020, 10:58

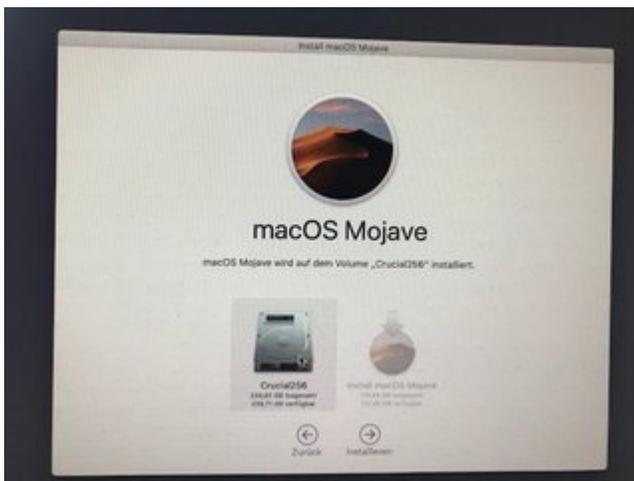
danke [g-force](#) und [Basti Wolf](#)

Im PC ist nur die eine SSD eingebaut, am USB 2.0 hängt die SSD mit dem EFI von g-force und dem macOS Mojave InstallFiles

Die Installation hab ich neu gestartet und die Platte so formatiert:



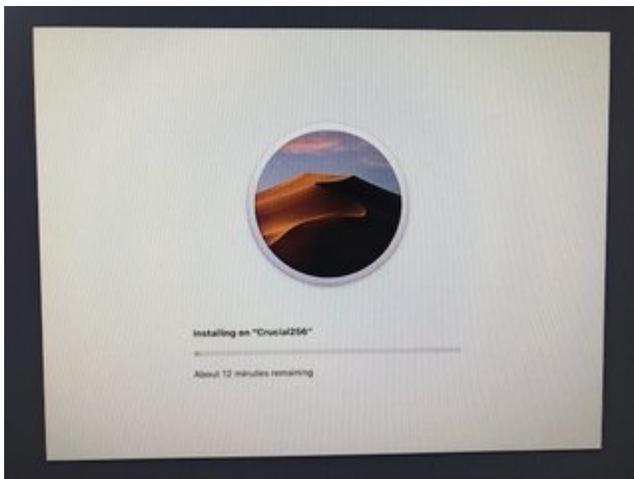
dann folgenden diese Schritt:



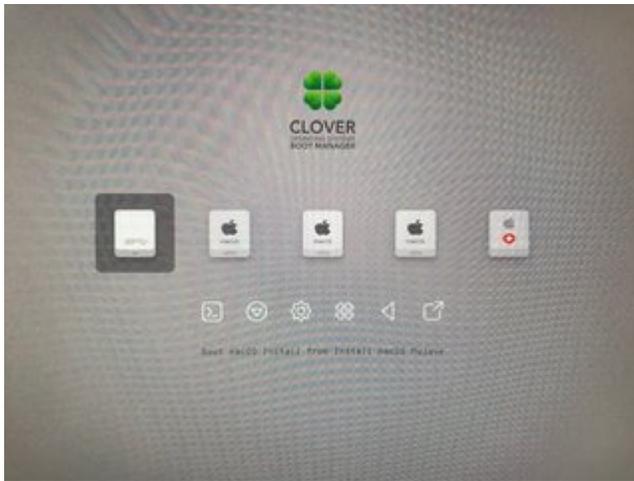
und Clover Menu sieht so aus:



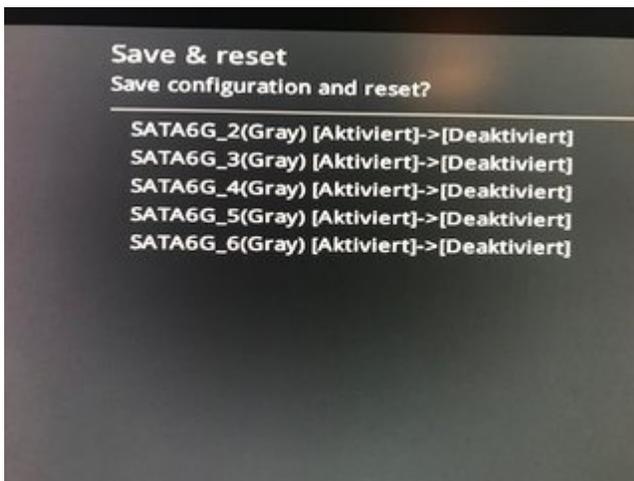
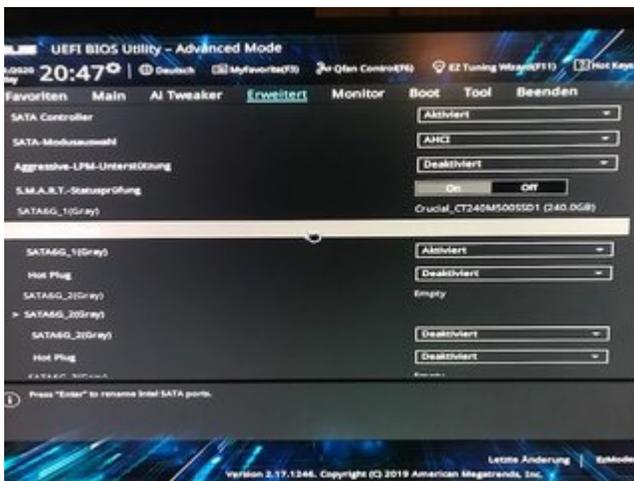
ich bestätige den rechten Eintrag und es erscheint dieses Fenster:

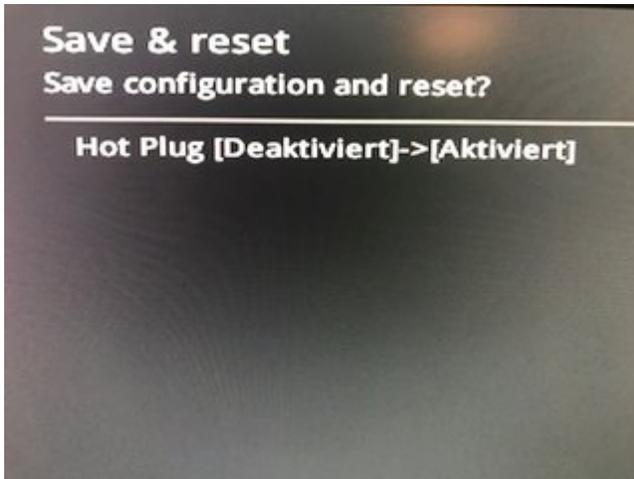


dannach macht er einen Neustart und ich komme wieder zu dem Clover Menu mit den 5 Einträgen:



hab dann im Bios Änderungen vorgenommen:





Das hilft leider alles nichts, die Installation wird nicht abgeschlossen und bleibt beim Fehler: "disk1s2: device is not readable" hängen

Beitrag von „g-force“ vom 1. April 2020, 11:07

Kannst Du fotografieren, wie die anderen 5 Einträge (Bild 6) heißen?

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 1. April 2020, 11:39

Hast du vilt eine andere ssd die du für die Installation nutzen könntest, um Fehler an der Platte auszuschließen?

Vorher bitte die restlichen Einträge im clover bootloader abfotografieren 😊

Beitrag von „geoback“ vom 1. April 2020, 22:17

[g-force](#) [Basti Wolf](#) vielen Dank, hier die 5 Fotos

die SSD hat immer super funktioniert, ich hab gerade keine andere ssd zum testen

Beitrag von „g-force“ vom 1. April 2020, 22:28

Was passiert, wenn du den "zweiten von rechts" Eintrag startest?

Beitrag von „geoback“ vom 2. April 2020, 01:57

[g-force](#) ich bekomme die Fehlermeldung "disk1s2: device is not readable", wenn ich den "zweiten eintrag von rechts" starte. Mit dieser Fehlermeldung hab ich leider auch dieses Post begonnen 😊 oder 😞 Es muss doch ne Lösung geben, oder?

Beitrag von „g-force“ vom 2. April 2020, 09:39

Lade mal bitte deine EFI hier als ZIP hoch, ich kontrolliere die Kexte und Driver.

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2020, 09:40

Wenn man mal eine Suchmaschine damit füttert, kommt da nicht allzu viel bei raus.

Ich würde hier erstmal folgendes vorschlagen, um die Crucial-SSD, auch wenn die vorher in einem iMac drinnen war, zu testen.

Installiere auf die Platte doch mal eine Linux-[Distro](#) und versuche diese zu booten und damit

verschiedene Festplatten Vorgänge durch zu arbeiten.

Danach erstellst du dir einen komplett neuen Install-Stick für macOS und installierst damit erneut auf die Platte.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass es sich hier bei um irgendetwas anderes handeln kann, als ein Macken an der Platte.

Beitrag von „geoback“ vom 2. April 2020, 09:50

danke [g-force](#) hier [ASUS PRIME Z370-A II macOS Mojave.zip](#) meine EFI als ZIP

danke [al6042](#) ja, mach ich und meld mich wieder, was dabei raus gekommen ist

Beitrag von „g-force“ vom 2. April 2020, 10:22

An fehlenden Drivern (APFS, etc.) und Kexten liegt es schonmal nicht, alles soweit okay.

Ich bin bei [al6042](#) : Entweder ist die Platte nicht richtig formatiert oder sie hat eine Macke. Ich würde es zuerst mit Formatieren versuchen, also komplettes Löschen der kompletten Datenträgers - im Festplattendienstprogramm oben links "Alle Geräte anzeigen" und dann die Platte (nicht Partition) LÖSCHEN mit APFS und GUID.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 2. April 2020, 10:47

Da lag ich ja doch gar nicht so falsch, dass es an der Platte liegt. 😊

Viel Erfolg [geoback](#)

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2020, 10:54

Ist noch nicht sicher... erst wenn sein Linux-Test entsprechende Ergebnisse liefert.

Beitrag von „geoback“ vom 2. April 2020, 15:35

Linux startet ohne Fehler von der SSD nach Installation auf die SSD. Im Rechner sind keine anderen Festplatten angeschlossen, auch Linux Boot Stick ist nicht mehr angeschlossen. So ist klar: Meine SSD ist in Ordnung.

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2020, 15:38

Hm...

Dann wiederhole bitte die macOS-Installation und schaue, ob sich was verändert.

Beitrag von „geoback“ vom 3. April 2020, 08:51

danke, hab einen neuen usb boot stick mit Mojave erstellt und der EFI von [g-force](#) . Die Installation muss ich noch starten, Ergebnis ist offen

Ich möchte es aber auch mit einer Catalina Installation versuchen. Hat jemand von Euch bitte einen passenden EFI für mein ASUS PRIME Z370-A II unter Verwendung der iGPU?

Beitrag von „al6042“ vom 3. April 2020, 10:14

An der Stelle kann ich dir das EFI-Paket aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) nahe legen.

Dort findest du den Ordner "CLOVER-CFL", der zur späteren Nutzung zu "CLOVER" umbenannt werden muss, und darin findest du vier verschiedene config.plist-Dateien.

Für dein Konstrukt solltest du die Datei "config-imac181.plist" für deine Zwecke nutzen.

Die sollte eigentlich gut funktionieren.

Wichtig bei der Nutzung:

Achte darauf, dass sich die Dateien und Ordner des EFI-Pakets nicht mit deinen bisherigen Bemühungen vermischen, ansonsten wird das Ergebnis dadurch beeinträchtigt.

Beitrag von „geoback“ vom 3. April 2020, 14:42

hab noch eine M2.SSD gekauft, es ist eine Samsung MZ-vlw1280, die ich auch testen werde.

[al6042](#) super, das ist ja genial. Dann muss ich wohl die "config-imac181.plist" in "config.plist" umbenennen? Ich teste diesen Fall auf einem anderen USB Stick, sonst wird das ein Durcheinander.

Beitrag von „al6042“ vom 3. April 2020, 14:50

Korrekt...

Der Ordner muss "CLOVER" heissen und die config.plist eben "config.plist". 😊

Beitrag von „geoback“ vom 6. April 2020, 11:03

dieser Fall ist gelöst, mein Hackintosh läuft, vielen Dank für Eure Unterstützung.

Zum Vorgehen:

- a) es ist nur eine Festplatte im PC verbaut, auf dem M.2 Steckplatz die Samsung MZ-vlw1280 mit 128GB
- b) Bios auf Default gesetzt
- c) vom "Boot-Stick" mit Catalina und [dieser EFI von hier](#) gebootet. Es funktioniert nur mit dieser EFI bei mir.
- d) Installation von macOS Catalina durchgeführt, es erscheint nicht mehr die Fehlermeldung "disk1s2: device is not readable", die Installation kann abgeschlossen werden.
- e) Neustart des Rechners und BIOS angepasst:

Exit → Load Optimized Defaults : Yes

Advanced \ CPU Configuration → Intel Virtualization Technology: Enabled

Advanced \ System Agent (SA) Configuration → Vt-d: Disabled

Advanced \ PCH Configuration → IOAPIC 24-119 Entries: Enabled

Advanced \ Onboard Devices Configuration → RGB LED Lighting → When system is in sleep, hibernate or soft off states: OFF

Advanced \ AMP Configuration → Power On By PCI-E/PCI

Advanced \ Network Stack Configuration → Network Stack: Disabled

Advanced \ USB Configuration Legacy USB Support: Auto

Boot → Fast Boot : Disabled

Boot → Secure Boot → OS Type : Other OS

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 6. April 2020, 11:23

Herzlichen Glückwunsch 😊 cool das die Kiste läuft!

vilt kann uns jetzt einer der Profis noch erklären woran es gelegen hat, sodass wir dazulernen können:)